

Allgemeine Teilnahmebedingungen der Universität Bayreuth für die Bayreuth International Summer School

(Stand: Dezember 2021)

I. Allgemeine Teilnahmebedingungen der Universität Bayreuth für die Bayreuth International Summer School:

Nr. 1 Geltungsbereich

- 1.1 Die vorliegenden Allgemeinen Teilnahmebedingungen gelten für die Teilnahme an der Bayreuth International Summer School (im Folgenden: BISS).
- 1.2 Soweit die Teilnahmebedingungen der jeweiligen Veranstaltung keine anderweitige Regelung treffen, gelten die gesetzlichen Bestimmungen der Bundesrepublik Deutschland.

Nr. 2 Anmeldung und Vertragsabschluss

- 2.1 Anmeldungen der BISS können schriftlich per Anmeldeformular oder E-Mail erfolgen. Mit der Anmeldung meldet sich die Teilnehmerin oder der Teilnehmer verbindlich zu der ausgewählten Veranstaltung und zu den angegebenen Konditionen an. Mit der versendeten Anmeldung werden die jeweiligen Teilnahmebedingungen sowie die Allgemeinen Teilnahmebedingungen anerkannt. Die Teilnehmerin oder der Teilnehmer erklärt sich mit der zweckgebundenen Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der von ihr oder von ihm angegebenen Daten einverstanden. Die erforderlichen Unterlagen / Nachweise sind unaufgefordert beizufügen.
- 2.2 Die BISS bestätigt der Teilnehmerin oder dem Teilnehmer unverzüglich per E-Mail oder auf anderem Wege den Zugang der Anmeldung.
- 2.3 Nach Bearbeitung der Anmeldung erhält die Teilnehmerin oder der Teilnehmer eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung.
- 2.4 Der Vertragsabschluss für sonstige weiterbildende Studien erfolgt durch die Anmeldebestätigung.

Nr. 3 Zugangsvoraussetzungen und Bestätigung der Teilnahme

- 3.1 Für die Teilnahme an der BISS sind entsprechende Teilnahmevoraussetzungen zu erfüllen (z.B. Englischkenntnisse). Eine Bestätigung zur Teilnahme wird ausgesprochen, wenn ein Bewerber oder eine Bewerberin, die für das betreffende Weiterbildungsangebot festgesetzten Teilnahmevoraussetzungen erfüllt.
- 3.2 Überschreitet die Anzahl der Anmeldungen die Anzahl der vorhandenen Plätze, so entscheidet das Datum des Eingangs der vollständigen Unterlagen über die Auswahl der Teilnehmenden, außer die Ankündigung enthält abweichende Regelungen. Die BISS kann eine Warteliste einrichten. Ein Rechtsanspruch auf eine Bestätigung zur Teilnahme besteht nicht.

Nr. 4 Rücknahme und Widerruf der Anmeldebestätigung

Die BISS kann die Anmeldebestätigung zurücknehmen, wenn sich nachträglich herausstellt, dass die Voraussetzungen nicht erfüllt waren oder wenn die Anmeldebestätigung durch arglistige Täuschung, Zwang oder Bestechung herbeigeführt wurde. Im Falle der Rücknahme oder des Widerrufs der Anmeldebestätigung durch die BISS entsteht kein Anspruch auf Erstattung gezahlter Gebühren. Entstehen der BISS durch Rücknahme oder Widerruf der Anmeldebestätigung zusätzliche Kosten, sind diese durch die Teilnehmerin oder den Teilnehmer zu tragen.

Nr. 5 Teilnahmegebühr

- 5.1 Die angegebene Teilnahmegebühr ist nach § 4 Nr. 22 UstG zu Teilen umsatzsteuerbefreit. Die Verpflegung der Teilnehmerin oder des Teilnehmers sowie die Bereitstellung evtl. notwendiger Übernachtungsmöglichkeiten übernimmt die BISS nur, wenn dies in dem betreffenden Veranstaltungsangebot ausdrücklich enthalten ist. Diese Verpflegungs- und Logisleistungen sind separat auszuweisen und unterliegen einer Umsatzbesteuerung.
- 5.2 Zahlungen sind nach Eingang des Gebührenbescheides, in jedem Fall aber vor Beginn der ersten Veranstaltung, ohne Abzug auf das angegebene Konto zu überweisen. Die endgültige Teilnahmeberechtigung ist abhängig von der vollständigen Entrichtung der Teilnahmegebühr.

Nr. 6 Stornierung

- 6.1 Eine Stornierung der Anmeldung ist nur schriftlich möglich.
- 6.2 Bei Stornierung der Teilnahme fallen abhängig vom Zeitpunkt der erfolgten Stornierung folgende Gebühren an:
 - Stornierung bis zum 30 April 2022: 200 Euro Gebühr
 - Stornierung bis zum 31 May 2022: 400 Euro Gebühr
 - Stornierung ab dem 01 Juni 2022: 100% des in Rechnung gestellten Betrags
 - Stornierung Studierender der Universität Bayreuth ist bis Kursstart kostenfrei
- 6.3 Entscheidend ist der Eingang der Stornierungserklärung bei der BISS.

Nr. 7 Abbruch oder Ausschluss

- 7.1 Bei Nichterscheinen, Abbruch oder Ausschluss von der BISS ist die volle Teilnahmegebühr geschuldet.
- 7.2 Ein Ausschluss kann insbesondere folgende Gründe haben: Nichterfüllen von individuellen Auflagen und Fristen.

Nr. 8 Termin- / Programmänderungen und Absagen

- 8.1 Die BISS behält sich vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl und aus anderen dringenden Gründen die Veranstaltung zu verschieben, abzusagen oder mit anderen Veranstaltungen zusammenzulegen. Der Teilnehmerin oder dem Teilnehmer steht in diesem Falle ein Rücktrittsrecht zu. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Aufwendungsersatz (Stornierungsgebühren für gebuchte Anreise oder Hotel), bestehen nicht.
- 8.2 Programmänderungen aus wichtigem Anlass behält sich die BISS vor. Insbesondere ist sie berechtigt, in begründeten Fällen die Veranstaltung von anderen als den angegebenen Referentinnen und Referenten durchführen zu lassen, sowie das Veranstaltungsformat zu wechseln (zum Beispiel von einem Offline-Format auf ein Hybrid- oder Online-Format).

Nr. 9 Änderungsvorbehalt

Die BISS behält sich vor, die Veranstaltungsinhalte regelmäßig zu aktualisieren und fortzuentwickeln. Die Internetseite der BISS informiert aktuell über die Veranstaltungsinhalte. Es gilt der jeweils aktuelle Prospekt / Flyer, bei eiligen oder notwendigen Änderungen die Inhalte der Internetseite.

Nr. 10 Zertifikat / Abschluss

- 10.1 Die Bescheinigung einer erfolgreichen Teilnahme bedarf der umfassenden Anwesenheit der Teilnehmerin oder des Teilnehmers an den vorgegebenen Terminen und Zeiten.
- 10.2 Für den Erhalt eines Zertifikats sind die für den jeweiligen BISS-Kurs vorher definierten Prüfungsleistungen erfolgreich zu bestehen.

Nr. 11 Überlassene Unterlagen

Von der BISS oder der Universität Bayreuth im Rahmen der Veranstaltung zur Verfügung gestellte oder überlassene Unterlagen sowie Software unterliegen dem Copyright und dürfen ohne schriftliche Genehmigung der Universität Bayreuth weder reproduziert, noch verarbeitet, vervielfältigt, verbreitet oder zur öffentlichen Wiedergabe verwendet werden. Bei Zuwiderhandlungen ist durch die Teilnehmerin oder den Teilnehmer gegebenenfalls Schadensersatz zu leisten.

Nr. 12 Gewährleistung

Für erteilten Rat und die wirtschaftliche Verwertbarkeit erworbener Kenntnisse wird keine Gewähr übernommen.

Nr. 13 Haftung

- 13.1 Schadensersatzansprüche der Teilnehmerin oder des Teilnehmers, gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere wegen Verletzung von Pflichten aus dem Schuldverhältnis und aus unerlaubter Handlung, werden, soweit rechtlich zulässig, auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit begrenzt. Bei grober Fahrlässigkeit beschränkt sich die Haftung jedoch auf den Ersatz des nach Art der Veranstaltung vorhersehbaren, vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschadens, soweit keine zwingende Haftung besteht.
- 13.2 Im Übrigen sind Schadensersatzansprüche – ohne Rücksicht auf ihre Rechtsnatur – auf die Höhe der Teilnahmegebühr begrenzt.
- 13.3 Etwaige Ansprüche gegen die gesetzliche Unfallversicherung bleiben unberührt.

Nr. 15 Schlussbestimmungen

- 15.1 Soweit in diesen Teilnahmebedingungen die Schriftform vorgesehen ist, entspricht auch die Versendung einer E-Mail dieser Schriftform.
- 15.2 Für alle Rechtsbeziehungen, die sich aus der Anmeldung zur Teilnahme an Veranstaltungen, die von der BISS der Universität Bayreuth angeboten werden, ergeben, gilt das bayerische Hochschulrecht und die diesen übergeordneten Vorschriften bundesdeutschen Rechts.
- 15.3 Vertragssprache ist Deutsch.
- 15.4 Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Teilnahmebedingungen unwirksam oder anfechtbar sein, so bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt.
- 15.5 Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

II. Datenschutz und Bestimmungen über die Nutzung von Foto-/Filmaufnahmen (Model Release)

Nr. 1 Datenschutzhinweise

- 1.1 Verantwortlicher der Datenverarbeitung im Rahmen der BISS ist das International Office (Dr. Arnim Heinemann, Tel.: +49 (0)921/55-5275, E-Mail: international@uni-bayreuth.de) sowie die Campus Akademie (Prof. Dr.-Ing. Dieter Brüggemann, Tel.: +49 (0)921/ 55-7160, Fax: +49 (0)921/ 55-7333, E-Mail: campus-akademie@uni-bayreuth.de) der Universität Bayreuth.
- 1.2 Die BISS speichert, erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten der Teilnehmer, die im Rahmen der Anmeldung von Teilnehmer selbst mitgeteilt wurden, sohin Anredeform, Vor- und Nachname, Mail-Adresse, Anschrift, Rechnungsadresse, Geburtsdatum, Geburtsort, Nationalität, Passnummer, Informationen zum Studium an der Heimathochschule, Sprachkenntnisse, sowie vom Teilnehmer hochgeladene Anmeldeunterlagen (Lebenslauf, Notenübersicht, Immatrikulationsbescheinigung und Motivationsschreiben).
- 1.3 Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

- 1.4 Die personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Anmeldungsabwicklung, Rechnungsstellung, Veranstaltungsplanung- und Durchführung, sowie zu Dokumentations- und Evaluationszwecken verarbeitet.
- 1.5 Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Die BISS wird diese personenbezogenen Daten, sofern nicht Abweichendes vereinbart wurde, nur solange speichern und verarbeiten, soweit dies zur Durchführung und Evaluation der Veranstaltung notwendig ist. Nach Abschluss der Veranstaltung werden, sofern nicht Abweichendes vereinbart wurde, die personenbezogenen Daten aller Teilnehmer demnach vollständig gelöscht.
- 1.6 Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten kann an Dienstleister bzw Auftragsverarbeiter erfolgen (z. B. bei der Buchung von Unterkünften für die Exkursion).
- 1.7 Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO. Als Betroffener haben Sie das Recht zur Auskunft, Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung Löschung, Unterrichtung, Datenübertragbarkeit, Widerspruch, Widerruf, automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling und Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz (Bayerischer Landesbeauftragter für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München, poststelle@datenschutz-bayern.de, Tel. 089 212672-0).
- 1.8 Der Teilnehmer oder die Teilnehmerin willigen der Nutzung und Verarbeitung seiner oder ihrer Angaben und personenbezogenen Daten zum oben genannten Zweck ein.

Nr. 2 Grundlegende Bestimmungen über die Nutzung von Foto-/Filmaufnahmen (Model Release) unter Berücksichtigung der Datenschutzgrundverordnung

- 2.1 Die Teilnehmerin oder der Teilnehmer räumt der Universität Bayreuth das unentgeltliche, für die Zukunft widerrufliche, das nichtausschließliche Nutzungsrecht in bekannter und unbekannter Nutzungsart an den Aufnahmen, die im Rahmen der Veranstaltung gemacht werden, ein (Einwilligung des Abgebildeten nach Art. 6 I a) DSGVO).
- 2.2 Die Aufnahme dient dem Zweck der Außendarstellung der Universität Bayreuth im Rahmen von Printmedien, im Fernsehen über Verbreitungswege, im Internet, in Newslettern, auf CD, DVD und sonstigen Speichermedien, auch solchen, die zum Zeitpunkt der Vereinbarung noch nicht entwickelt oder bekannt waren, zum Zwecke der Außendarstellung der Universität Bayreuth, unabhängig davon, ob diese Zwecke schon bei Vertragsabschluss bestanden oder bekannt waren. Das Recht zur Nutzung umfasst auch eine Digitalisierung und eine elektronische Bildbearbeitung, etwa durch Retuschierung oder Montagen.

Nr. 3 Rechte des Abgebildeten und Dauer der Speicherung

- 3.1 Die/Der Abgebildete hat gegenüber der Universität Bayreuth die folgenden Rechte, hinsichtlich der die jeweilige Person betreffenden personenbezogenen Daten:
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
 - Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
 - Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO)
 - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
 - Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
 - Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Universität Bayreuth zu beschweren (Art. 77 DSGVO)
- Sie können diese Rechte auf jedem von uns im Anmeldeformular angegebenen Kommunikationsweg geltend machen. Alle gespeicherten personenbezogenen Daten werden in diesem Fall gelöscht.
- 3.2 Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes der Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind. Dies ist der Fall, wenn die Aufnahmen nicht mehr zu Zwecken der Außendarstellung genutzt werden.

Nr. 4 Kontaktdaten

- 4.1 Name und Kontaktdaten der/des verantwortlichen Beschäftigten an der Universität Bayreuth:
- International Office:
Dr. Arnim Heinemann
Tel.: +49 (0)921/55-5275
E-Mail: international@uni-bayreuth.de
- Campus Akademie:
Prof. Dr.-Ing. Dieter Brüggemann
Tel.: +49 (0)921/ 55-7160
Fax: +49 (0)921/ 55-7333
E-Mail: campus-akademie@uni-bayreuth.de
- 4.2 Name und Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten der Universität Bayreuth:
- Thomas Frahnert
Universität Bayreuth
Zentrale Universitätsverwaltung
95440 Bayreuth
- Telefon: 0921/55-5335
E-Mail: datenschutz@uni-bayreuth.de